

Die ganze Welt ist ein Kugel

(srt). Sie glitzern, schillern und funkeln in allen erdenklichen Farben und Formen: Weihnachtskugeln auf dem Kugelmarkt in Lauscha im Thüringer Wald. Im Advent lädt die Glasbläserstadt zum Weihnachtsmarkt für gläsernen Christbaumschmuck ein. An zwei Kugelmarktwochenenden, am 30. November und 1. Dezember und am 7. und 8. Dezember, bieten die Glasbläser auf dem Hüttenplatz und entlang der Glasmeile in unzähligen Glasbläsereien und Glasboutiquen handgefertigten Christbaumschmuck. Bei den zahlreichen Vorführungen und in der neuen Studioglashütte erleben die Besucher wie bei über 1200 Grad Celsius aus der rotglühenden Masse zerbrechlicher, handgefertigter Weihnachtschmuck entsteht. Eine große Weihnachtsausstellung präsentiert das Museum für Glaskunst.

www.kugelmarkt.com

Süßes Festival in Tübingen

(srt). Pralinen, Schokotörtchen, Schokofrüchte, aber auch Schokoladenbrot und Schokobier verführen Besucher beim 8. Schokoladenfestival Chocolart vom 3. bis 8. Dezember in der Tübinger Altstadt zum Naschen und Probieren. Rund 100 internationale Chocolatiers aus Afrika, Nord- und Südamerika sowie Europa präsentieren ihre süßen Spezialitäten in bunten Buden sowie in Pralinenkursen, bei Kakaomalereien, filigranen Schokoladenkunstwerken und Schokoladenmenüs.

www.chocolart.de

Liebe, Rosen und Nachtigallen

IRAN Am Grab des persischen Dichters Hafis in Schiras rückt die Weltpolitik in weite Ferne

Samira rollt die Augen. Wie Murmeln kullern die Pupillen hin und her. „I love you“, sagt sie forsch. Die schwarz getuschten Wimpern blinzeln auf und ab. „Are you married?“ Mehr als diese paar Worte bringt die 21-Jährige auf Englisch nicht heraus, die aber prustet sie erwartungsfroh in die Schiraser Nacht. Auch Mahshid und Elham strahlen. „Married, married?“ Das Kichern will kein Ende nehmen. Neugierig starren mich die drei jungen Damen an. Die Schleier liegen fast auf ihren Schultern, die dichten schwarzen Haare wallen in dicken Büscheln ins Gesicht. Die intimsten Fragen stellen sie mir. Bis ich ihnen deutlich mache, dass ich liiert bin – und dafür enttäuschte Blicke ernte.

Am frühen Abend, wenn die Kuppel des Hafis-Grabes in Schiras in ein grünes Licht getaucht ist, spazieren die Liebenden durch den duftenden Rosengarten. Manche Paare in diskretem Abstand zueinander, andere halten vorsichtig Händchen. Kleine Gruppen von jungen Damen drehen ihre Runden im Park – dezent gefolgt von jungen Männern. Mancher trägt dabei leise ein Gedicht des berühmten persischen Dichters Hafis vor, der in dem Pavillon in der Mitte des Parks begraben liegt. Die Rosenstadt Schiras im Süden des Iran gilt als eine der schönsten Städte Persiens. Neben Isfahan mit seinem riesigen Imams-Platz, der 2500 Jahre alten Persemetropole Teheran gehört Schiras zu den Höhepunkten des Landes. Seit der Wahl des neuen Präsidenten Hassan Rohani im August 2013



Am frühen Abend, wenn die Kuppel des Hafis-Grabes in Schiras in ein grünes Licht getaucht ist, spazieren die Liebenden durch den duftenden Rosengarten. Foto: Fabian von Poser

hat sich das Leben im Iran liberalisiert. Die Wiederaufnahme der Verhandlungen mit der Weltgemeinschaft über die Beendigung des iranischen Atomprogramms geben auch dem Tourismus Auftrieb. Veranstalter wie Studiosus, Marco Polo Reisen und Gebeco haben das Land seit diesem Jahr wieder im Angebot. Für 2014 wurden die Programme sogar ausgebaut.

Bei fast jeder Rundreise steht das Grab des wohl berühmtesten persischen Lyrikers auf

dem Plan. Den größten Teil seines Lebens verbrachte Hafis in seiner Heimatstadt Schiras. Es war eine Zeit großer Umwälzungen und politischer Unruhen, in der er das Land im 14. Jahrhundert mit seinen Versen verzauberte. In seinen Gedichten besang er die Schiraser Rosen, die Nachtigallen, den Wein und die Liebe. Bis heute knien viele Schiraser ob der Schönheit seiner Verse an seinem Grab nieder und legen Rosen auf die hellen Alabastersteine. Bis heute fehlen seine Werke in

kaum einem Bücherregal im Iran.

Durch das Wirken Hafis und seines mindestens ebenso bekannten Dichterkollegen Saadi entwickelte sich Schiras im 13. und 14. Jahrhundert zum literarischen Zentrum Persiens. In Deutschland wurde Hafis vor allem durch den „West-östlichen Divan“ bekannt, der von ihm inspirierten Gedichtsammlung Johann Wolfgang von Goethes. Goethe bewunderte die Leichtigkeit der Verse des Dichters und seine „Übersicht

des Weltwesens“. In seinem „West-östlichen Divan“ schrieb er über Hafis: „Lust und Pein sei uns, den Zwillingen, gemein. Wie Du zu lieben und zu trinken, das soll mein Stolz, mein Leben sein.“

Nach der islamischen Revolution im Jahr 1979 wurden Hafis' Gedichte im Iran verboten. Zu liberal waren sie, zu offen und zu häufig besang er den Wein. Der Dichter kritisierte auch die Willkür der Regenten seiner Zeit. Auch deshalb teilen die Mullahs die Liebe zu



den Versen nicht. Mehr als drei Jahrzehnte wurden sie nur hinter vorgehaltener Hand zitiert. Heute ist das vergessen, denn der Iran hat einen neuen Präsidenten, der den Iranern mehr Freiheiten versprochen hat. Noch geht die Öffnung langsam voran, aber vielleicht werden es junge Menschen wie Samira, Mahshid und Elham schon bald so halten, wie es Hafis in dem Gedicht geschrieben hat, das sein Grab in dem malerischen Schiraser Pavillon schmückt: „Wenn Du zu meinem Grabe Deine Schritte lenkst, bring Wein und Laute mit, damit ich zur Spielmannsweise tanzend mich erhebe.“

Fabian von Poser

INFORMATIONEN

- Anreise:** Lufthansa (www.lufthansa.com) und Iran Air (www.iranair.com) fliegen Teheran von Frankfurt aus an.
- Veranstalter:** Gebeco hat die achttägige Reise „Iran zum Kennenlernen“ inklusive Besuch der Gräber von Saadi und Hafis in Schiras, Isfahan, Persepolis, Yazd und Teheran ab 1395 Euro im Programm (www.gebeco.de). Studiosus bietet 2014 ganz neu die zehntägige Studienreise „Iran - Höhepunkte“ ab 2245 Euro an (www.studiosus.com).

Grenzenloses Skivergnügen

ÖSTERREICH Die Salzburger Sportwelt bietet eine Reihe neuer Höhepunkte

(red). Traumpisten, soweit das Auge reicht: Die Salzburger Sportwelt innerhalb von Ski Amadé ist eine der bekanntesten und größten Skiregionen Österreichs. Sie besticht durch gut präparierte Pisten, Beschneiungsanlagen und bietet 760 Kilometer Abfahrten in allen Schwierigkeitsgraden. Die 270 modernen Bergbahnen können mit nur einem Skipass benutzt werden. Eine andere Dimension des Pistenrausens eröffnet die neue, talüberspannende



Foto: Salzburger Sportwelt

Pendelbahn „G-LINK Wagrain“: Hoch über dem Tal schwebt man von einem Berg

zum anderen – mit der direkten Verbindung dreier Skigebiete. Die Ferienorte Flachau, Wagrain-Kleinarl, St. Johann-Alpendorf, Radstadt, Altenmarkt-Zauchensee, Eben und Filzmoos bieten ein breites Angebot. Wer einen gemütlichen und familienfreundlichen Winterurlaub sucht, ist in der Salzburger Sportwelt ebenso gut aufgehoben wie alle jene, für die nach dem Skifahren beim Après Ski so richtig die Post aufgehen muss. Gleich zweimal gastiert der internationale Ski-

zirkus in dieser Saison in der Salzburger Sportwelt: Lindsey Vonn, Marlies Schild & Co. werden im Januar die Weltcupstrecke in Zauchensee sowie die Hermann Maier-Weltcupstrecke in Flachau in eine große Bühne verwandeln. Neben diesen beiden Top-Events sorgt ein vielfältiger Veranstaltungskalender in den acht Wintersportorten für viel Spaß und Unterhaltung auf und an den Pisten.

www.salzburgersportwelt.com

Elektronische Geräte bleiben an

FLUG US-Airlines lockern Vorschriften bei Start und Landung

(dpa). Fluggäste bei US-Airlines dürfen schon bald auch während Start und Landung elektronische Geräte nutzen. Die Luftfahrtbehörde FAA hat jetzt eine Lockerung der Vorschriften beschlossen. Vorangegangen war eine Untersuchung durch eine Expertenkommission. Diese sah keine Gefährdung durch die Nutzung der Geräte.

So sollen Passagiere bei US-Airlines künftig auch während des Starts und der Landung Smartphones, Tablets, E-Rea-

der und andere elektronische Geräte nutzen dürfen. Bislang war das nur nach Erreichen der Reiseflughöhe erlaubt. Telefonieren, das Senden von SMS oder das Surfen im Internet bleiben weiterhin verboten. Alle Geräte müssen lediglich im Flugmodus sein und während Start und Landung entweder in der Hand gehalten oder in der Sitztasche verstaut werden.

Die Airlines müssen sich jetzt zunächst registrieren lassen. Deshalb wird es noch etwas dauern, bis Fluggäste wirklich

die Geräte in Betrieb lassen können. Die Neuregelung betrifft nur US-amerikanische Airlines, europäische Fluggesellschaften unterliegen europäischen Regeln. Und dieses sieht weiterhin vor, dass Handys und Co. ausgeschaltet bleiben müssen.

Als erste Airlines kündigten jetzt Delta und United an, auf inneramerikanischen Flügen die Regelung umzusetzen. Ausgenommen sind Flüge von United Express. Diese Tochter-Airline soll bis Ende des Jahres folgen.

– Anzeige –

Gartenhotel Heusser Wellness-Oase im Herzen der Deutschen Weinstrasse

Herzlich Willkommen in der Pfalz!

Das seit Generationen familiär geführte **** Hotel ist 15 Gehminuten vom Stadtkern Bad Dürkheims entfernt, verfügt über 92 Hotelzimmer und Suiten, Restaurant, Weinstube mit Bar, japan. Gartenanlage mit Teehaus und baliensischem Wassergarten.

In der Wellness-Oase verwöhnen wir unsere Gäste mit:

- versch. Saunen
- Beauty- u. Massageabteilung
- Cleopatra-Wanne
- Massagewanne
- Kneippanlage
- Sandor Sandliege
- Wärmeliegen
- Qi Gong / Tai Chi
- Hallenbad
- Floater – schwebend entspannen
- Große SPA-Abteilung mit 3 großzügigen Ruheräumen und viel Platz zum Entspannen

Eine schöne Geschenkidee!
Alle Arrangements auch als Geschenkgutscheine erhältlich!

Fröhliche Weihnachten

(22.12. bis 28./29.12.2013)

- 6-7 Übernachtungen/Verwöhn-Vollpension
- Konzert der Liedertafel im Hotel
- Orgelkonzert in der Schlosskirche
- Stimmungsvolle Weihnachtsfeier in der großen Hotelfamilie mit musikalischer Umrahmung
- Geführter Spaziergang durch die Weinberge
- Weihnachtliche Lesung, Vorträge

6 Nächte
ab € 603,00 p.P./DZ
Einzelzimmer ab € 693,00

Auch für 11 Nächte mit feierl. Jahreswechsel buchbar!

Immer wieder Sonntags ...

(Anreise sonntags | Nicht buchbar an Feiertagen)

- 1x Übernachtung/Verwöhn-Halbpension
- 1x ¼ Liter Pfälzer Wein im Restaurant

ab € 62,50 p.P./DZ
Einzelzimmer ab € 77,50

Schlemmerwochenende

- 1x Übernachtung/Frühstücksbuffet
- 1x gr. Schlemmerbuffet am Samstagabend

ab € 82,50 p.P./DZ
Einzelzimmer ab € 97,50

Wellness schnuppern

- 2x Übernachtung/Verwöhn-Halbpension
- 1x Begrüßungscocktail
- 1x Salz und Honig-Peeling im Dampfbad
- 1x Aromamassage für den Rücken

ab € 221,00 p.P./DZ
Einzelzimmer ab € 251,00

Winter-Dreams

- 3x Übernachtung/Verwöhn-Halbpension
- 1x Beatea pro Zimmer (Asiatische Teespezialität)
- 1x gemütliche Kaffee & Kuchen-Zeit im Kaminzimmer
- 1x Freier Eintritt in die Spielbank

ab € 225,00 p.P./DZ
Einzelzimmer ab € 270,00
Verl.nacht mit HP € 72,00 im DZ

Gartenhotel Heusser GmbH & Co. KG · Seebacher Str. 50-52 · 67098 Bad Dürkheim · Tel. (06322) 930-0 · info@hotel-heusser.de · www.hotel-heusser.de